

29. Januar 2019

	Stand am 28.01.2019	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2017	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2018 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,307 %	+ 0,1 Stellen	+ 0,2 Stellen	-0,306	-0,308	-0,306	-0,310
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,33 %	- 2 Stellen	- 6 Stellen	-0,32	-0,36	-0,27	-0,36
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	0,21 %	- 5 Stellen	- 4 Stellen	0,24	0,18	0,26	0,15

Prognose Zinstrends	Stand am 28.01.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/Devisen	Stand 28.01.2019	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	11.210,31	+0,68
3-Monats-Euribor	-0,31 %	-0,30 %	-0,20 %	EuroStoxx 50	3.137,27	+0,90
Deutschland/Euroland 10 Jahre	0,21 %	0,45 %	0,60 %	Dow Jones Ind.	24.528,22	+0,12
Fed Funds Target Rate	2,50 %	2,75 %	3,00 %	Bund-Future	164,91	+0,61
USA 10 Jahre	2,75 %	2,95 %	3,00 %	US-Dollar	1,1436	+0,28

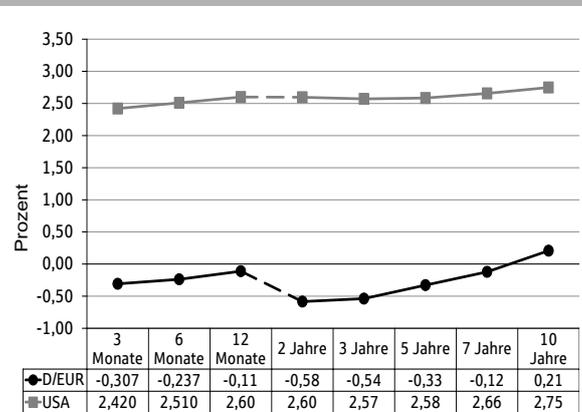
Rentenmarkt Euroland

In dieser Woche steht in den USA und der Eurozone eine Reihe wichtiger Wirtschaftsdaten zur Veröffentlichung an. In den USA liegt der Fokus auf dem Arbeitsmarktbericht am Freitag, wobei die Zahl neuer Stellen aufgrund des Shutdowns der Regierung massiv verzerrt sein kann und selbst ein Rückgang der Beschäftigung möglich ist. Von großem Interesse ist zudem die Fed-Sitzung am Mittwoch, bei der der Offenmarktausschuss die vom Markt erwartete Pause bei den Zinserhöhungen kommunizieren wird. Die Daten aus der Eurozone sollten weiterhin Konjunkturrisiken hervorheben. Das Economic Sentiment am Mittwoch als auch die finalen Einkaufsmanagerindizes am Freitag dürften enttäuschen. Gleichzeitig sollten die vorläufigen Inflationszahlen erneut einen deutlichen Rückgang zeigen. Die Marktteilnehmer sind derzeit zunehmend skeptisch, dass die EZB noch die Möglichkeit hat, die Geldpolitik zu normalisieren. Ohne klare Impulse von Seiten der Geopolitik (u.a. Handelsstreit, Brexit) wird sich an dieser Wahrnehmung nichts ändern und ein anhaltender deutlicher Anstieg 10-jähriger Bundrenditen über die Marke von 0,20 % hinaus erscheint in den kommenden Wochen schwierig. Erst wenn die Konjunkturdaten eine Fortsetzung des Aufschwungs signalisieren, rechnen wir mittelfristig mit einem moderaten Renditeanstieg.

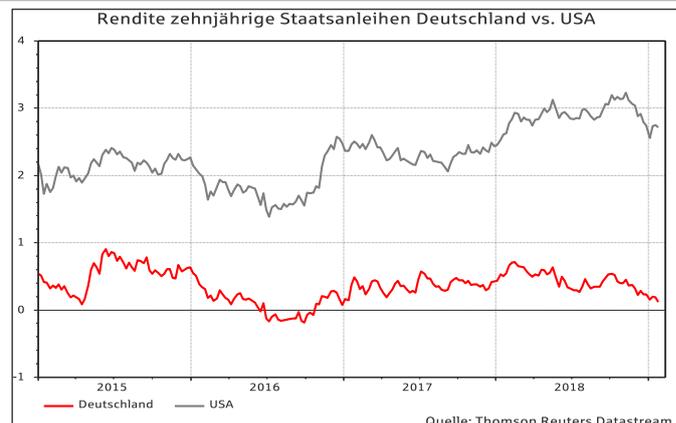
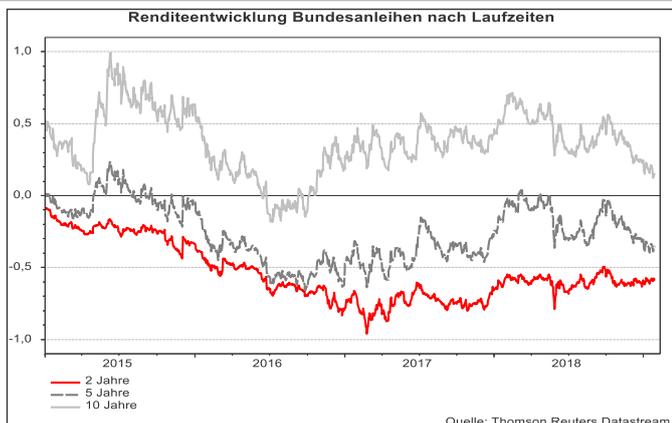
Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
30.01.	EWU	Economic Sentiment (Jan)	107,0	107,3
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	1,8 %	1,7 %
	USA	BIP (Q4, q/q annualisiert)	2,5 %	3,4 %
31.01.	EWU	BIP (Q4, y/y)	1,2 %	1,6 %
	USA	Private Konsumausgaben (Dez, m/m)	0,3 %	0,4 %
	USA	Deflator des priv. Konsums (Dez, y/y)	1,7 %	1,8 %
01.02.	EWU	Eink.managerindex verarb. Gew. (Dez)	50,5	50,5
	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	1,4 %	1,6 %
	DE	Eink.managerindex verarb. Gew. (Dez)	49,9	49,9
	USA	Beschäftigte non farm in Tsd. (Jan)	163	312
	USA	Arbeitslosenquote (Jan)	3,8 %	3,9 %
	USA	Stundenlöhne (Jan, m/m)	0,3 %	0,4 %
	USA	ISM-Index verarb. Gewerbe (Jan)	54,3	54,1

**Zinsstrukturkurven
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.